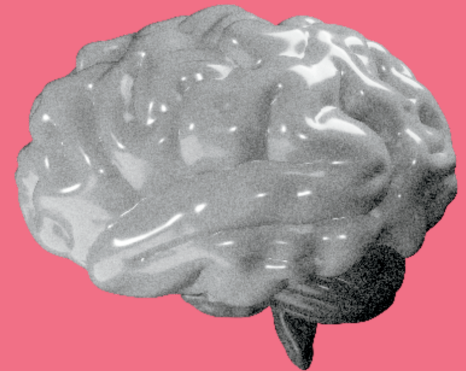


STATION 4

ZWISCHEN DEN ZEICHEN LESEN



Quelle: Vertrau mir



LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.



DAS BRAUCHT IHR

- 1 x Moderationskarte
 - 1 x Quiz „Zwischen den Zeichen lesen“
 - 3 x Lösungshilfen
-



AUFGABE

Öffnet die Präsentation mit dem „Zwischen den Zeichen lesen“-Quiz.

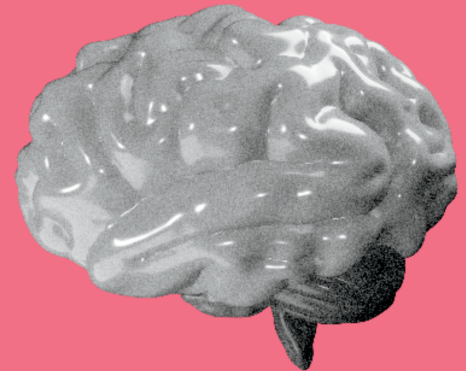
Es gibt drei Quizfragen, die direkt auf den Folien stehen. Lest den Schülerinnen und Schülern die erste Frage vor: „Welche dieser Emojis haben eine versteckte Bedeutung?“

Die Schülerinnen und Schüler entscheiden gemeinsam, welche Emojis eine doppelte Bedeutung haben. Die richtigen Lösungen besprecht ihr, bevor ihr mit der nächsten Frage weitermacht. Nutzt hierfür die Lösungshilfe.

Das Gleiche macht ihr auch mit den beiden weiteren Quiz-Fragen.

STATION 4

ZWISCHEN DEN ZEICHEN LESEN



Quelle: Vertrau mir



LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.



EINSTIEG

Wenn eure Mitschülerinnen und Mitschüler an eure Station kommen, dann könnt ihr das sagen:

„Hi! An unserer Station testen wir euer Wissen zu doppeldeutigen Emojis und Codes. Manche Emojis oder Codes werden von radikalen Gruppierungen oder Verschwörungsideologen im Netz genutzt, um Hass und Desinformation unter dem Radar zu verbreiten und Account-Sperrungen zu verhindern. Bestimmt habt ihr sowas schon einmal in Kommentarspalten gesehen. Falls ihr euch unsicher seid, können wir euch unterstützen.“



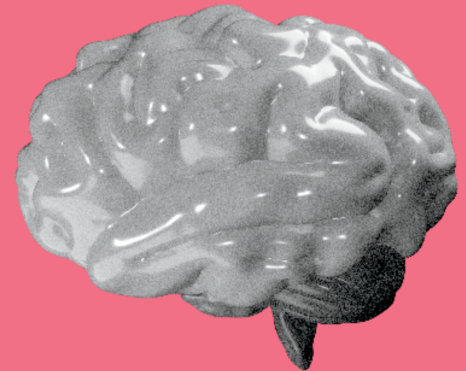
SCHLUSS

Wenn ihr fertig seid, dann könnt ihr das sagen:

„Danke, dass ihr mitgemacht habt! Viel Spaß noch bei der Veranstaltung!“

STATION 4

ZWISCHEN DEN ZEICHEN LESEN



Quelle: Vertrau mir

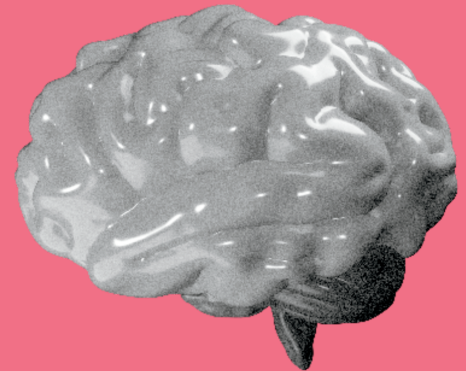


LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

						
Die winkende Person steht in rechts-radikalen Kreisen für den verbotenen Hitlergruß.	Der Kugelschreiber bezieht sich auf einen antisemitischen Verschwörungsmythos, der besagt, dass das Tagebuch der Anne Frank nicht echt sein soll.	Die Person mit Kopftuch wird in Kombination mit dem Flugzeug als Code für die Befürwortung von Abschiebung verwendet und transportiert antimuslimischen Rassismus.	Die Nase wird als antisemitischer Code für das Stereotyp von „den Juden“ benutzt.	Der Vampir wird in der rechts-radikalen Szene ebenfalls als Code für jüdische Menschen genutzt, um diese als „Blutsauger“ zu diffamieren.	Das Tauchzeichen „OK“ wird auch als Symbol für die rechts-radikale „White Power“-Szene genutzt. Die drei abgespreizten Finger bilden ein „W“.	Der Saft, bzw. „Juice“ wird im englischen Sprachgebrauch genutzt, um verächtlich über Juden zu sprechen.

STATION 4

ZWISCHEN DEN ZEICHEN LESEN



Quelle: Vertrau mir

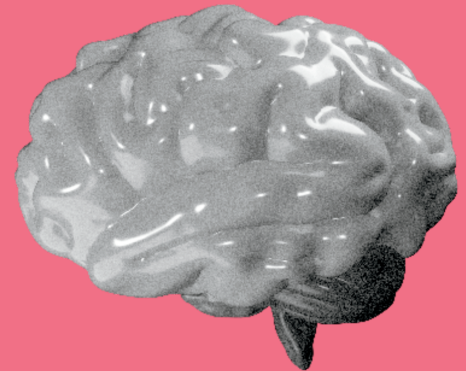


LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

18	28	88	1312	1919
1 = A und 8 = H → Die 18 wird als Code für „Adolf Hitler“ genutzt.	2 = B und 8 = H → Die 28 steht für „Blood and Honour“, was der Name eines rechtsextremistischen Netzwerks ist. Zudem bedeutet der Ausdruck übersetzt „Blut und Ehre“ - ein Ausdruck, den die Hitlerjugend verwendet hat.	8 = H → Die 88 wird als Code für den verbotenen Nazigruß „Heil Hitler“ verwendet.	1 = A, 3 = C und 2 = B → 1312 ist der Code für den Ausdruck „All Cops are Bastards“ (dt. „Alle Polizisten sind Bastarde“) und wird im Netz von verschiedenen Gruppierungen genutzt, um Stimmung gegen die gesamte Berufsgruppe der Polizei zu machen.	19 = S → Die 1919 wird als Code für die SS verwendet. Die SS („Schutzstaffel“) hat während der NS-Zeit sowohl Juden als auch politische Gegner systematisch verfolgt und getötet.

STATION 4

ZWISCHEN DEN ZEICHEN LESEN



Quelle: Vertrau mir



LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

#PIZZAGATE	#GROSSERAUSTAUSCH	#NEUEWELTORDNUNG
Der Verschwörungsmythos zog 2016 große Kreise und wird noch heute häufig wiederbelebt. Die beweislose Geschichte besagt, dass die US-amerikanische Politikerin Hillary Clinton einen Kinderhändlerring unter einer Pizzeria in Washington betreibe. Die Manipulation führte sogar dazu, dass eine bewaffnete Person in besagte Pizzeria eingebrochen ist.	Diese Verschwörung stammt von dem Franzosen Renaud Camus, der zur rechten Szene gehört. Demnach würden geheime Eliten gezielt Einwanderer ins Land holen, um die derzeitige Bevölkerung „auszutauschen“. Die Geschichte beinhaltet sowohl antisemitische als auch islamfeindliche Positionen.	Der Begriff wurde erstmals in den 1990ern in den USA verwendet, um ein System der globalen Sicherheit zu beschreiben. Rechtsextreme haben sich die Bezeichnung angeeignet und nutzen sie für einen Verschwörungsmythos, demzufolge eine jüdische Elite insgeheim die Weltherrschaft anstrebe.